



Berliner Compagnie mit dem Stück: Die Weissen kommen

Die Friedenswochen werden vorbereitet, gestaltet und finanziell getragen von folgenden Organisationen:

attac Bad Kreuznach; Bündnis 90 / Die Grünen - Stadtverband Bad Kreuznach; Deutsche Friedensgesellschaft – Vereinigte Kriegsgegner - Bad Kreuznach; DKP Bad Kreuznach; Friedensforum Stromberg-Waldalgesheim; Die Linke - Bad Kreuznach; Netzwerk am Turm e.V.; Pfarramt für Ausländerarbeit im Kirchenkreis An Nahe und Glan; Synodalbeauftragter für Frieden und Gerechtigkeit im Kirchenkreis An Nahe und Glan; VVN-Bund der Antifaschisten - Kreisgruppe Bad Kreuznach; Weltladen Bad Kreuznach

Soweit Veranstalter ohne den Zusatz "Netzwerk Friedenswoche" namentlich genannt werden, tragen diese für die genannte Veranstaltung die alleinige Verantwortung.

Koordination

Netzwerk am Turm e.V., Wassersümpfchen 23, 55543 Bad Kreuznach

Tel: 06758-1469 (Manfred Thesing), 0671-8459152 (Siegfried Pick)

Mail: M.Thesing@netzwerk-am-turm.de

S.Pick@netzwerk-am-turm.de

Homepage: www.netzwerk-am-turm.de

Friedenswochen 2012 in Bad Kreuznach

Rüstungsexporte

Afghanistan

Gedenken

Theater über Afrika und uns

Naher Osten

Friedensgebet

vom 08. 11. – 21. 11. 2012

Gefördert vom Entwicklungspolitischen Netzwerk (ELAN) Rheinland-Pfalz

Friedenswochen 2012

Do., 8. Nov., 20.00 h, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Kurhausstr. 6, KH

Brennpunkt Naher Osten

Was ist aus dem arabischen Frühling geworden?

Dr. phil. Jörn Thielmann vom Kompetenzzentrum Orient-Okzident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

*Fr., 9. Nov., 14.00 h, Mahnmal Mühlenstraße

Gedenken an die Opfer der Progromnacht

*Veranstalter: Stadt Bad Kreuznach

Fr., 9. Nov., 19.00 h, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Kurhausstr. 6, KH

Thema Rüstungsexporte

Die Auswirkung des Waffenhandels auf die Länder des Südens mit Jürgen Grässlin, Pädagoge, Publizist und pazifistischer Friedensaktivist. Er gilt seit den 1990er Jahren als ausgezeichnete Kenner der Rüstungsexportszene und profiliertester deutscher Rüstungsgegner.

* Sa., 17. Nov. ab 18.00 h, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Kurhausstr. 6, KH

Afghanischer Abend

Informationen über die **Lage in Afghanistan** und den Stand der Projekte. (Frau Behmanesh)

Brennpunkt Afghanistan – wie geht es weiter? (Andreas Zumach*, Journalist, Genf.)

.....

Buffet mit afghanischen Spezialitäten

Modenschau mit Topmodel Zohre Esmaeli und anderen Models

Afghanische Folkloretänze u.a.m.

Einlass ab 17.00 h

Eintritt: 12 €/ erm. 8 €

Veranstalter ist der Verein "Afghanistan - Hilfe die ankommt e.V."

*Andreas Zumach ist ein internationaler Korrespondent. Seine Berichterstattung ist fast ausschließlich Themen der Sicherheitspolitik, der Rüstungskontrolle und der multilateralen Institutionen gewidmet. Er hat sich als exzellenter Kenner der Materie einen Namen gemacht.

*So., 18. Nov., 11.00 h, Treffpunkt: Haupteingang Hauptfriedhof KH

Gedenken am Mahnmal für die Opfer von Krieg und Faschismus

*Veranstalter: DGB Bad Kreuznach

Ggf. wird es für eine Veranstaltung am Mahnmal in Bretzenheim am 18.11. ein gesondertes Flugblatt geben.

Mi., 21. Nov., 19.00 h, Pauluskapelle Kurhausstrasse

Friedensgebet zum Thema Waffenhandel

gestaltet von Pfr. Ekkehard Lagoda und Pfr. Siggie Pick

Di., 20. Nov., 20.00 h, Haus des Gastes, Die Loge, Kurhausstraße 22-26, KH

Berliner Compagnie - DIE WEISSEN KOMMEN

Ein Theaterstück über Afrika. Über uns

Das Spiel beginnt mit weißen Tradern, Bankern, Kolonisatoren, Sklavenhändlern. Zug um Zug unterwerfen sie den schwarzen Kontinent. Auf ihrer Jagd nach immer größerem Gewinn kennen sie kein Gesetz. Diebstahl, Raub und Völkermord – fast alles ist erlaubt.

Wer jedoch eine zentrale Spielregel verletzt, wird vom scheinbar allmächtigen Gamemaster aus dem bisherigen Spiel hinausgeworfen. Von einem Augenblick zum anderen ist nicht mehr Weißer, sondern Schwarzer; kein Herr mehr, sondern Sklave, Rebell, Freiheitskämpfer.



Eintritt: 12 €/ erm. 8 €.

Vorverkauf im Ausländerpfarramt, Kurhausstr. 8 und im Weltladen.